

## Strickhof Adventsmarkt festigt Bande zu Lindau

**Über Tausend kleine und grosse Besucher genossen den vorweihnachtlichen Zauber am zweiten Adventsmarkt am 8. Dezember auf dem Strickhof Bauernhof.**

Nicht nur die Aussteller aus den umliegenden Dörfern hatten sich mit ihrer bunten und originellen Palette an Selbstgemachtem gut gelaunt auf dem Strickhof-Areal am 8. Dezember eingefunden.

### Attraktives Kinder-Programm

«Es gibt zwar vielerorts derzeit Chlausausstellungen, Christkindlirmärkte und Weihnachtsverkäufe», stellte Strickhof-Direktor Ueli Voegeli in seiner Begrüssungsrede fest. «Aber nirgendwo sonst gibt es einen solchen Adventsmarkt wie hier am Strickhof mit diesem speziellen Bauernhof-Ambiente». In der Tat hatten die vielen anwesenden Kinder nicht nur Gelegenheit, Pony zu reiten, sondern konnten auch zu den Zwerggeissen ins Gehege gehen, um sie zu streicheln. Aber nur so lange, bis der Märchenerzähler Guido Anliker das 8. Adventsfenster gleich neben dem Streichelzoo öffnete und die dicht gedrängten kleinen Zuhörer mit seiner spannenden Weihnachtsgeschichte in seinen Bann zog.

### Markt-Plattform für Strickhof-Lernende

Aber auch die «Grossen» kamen nicht zu kurz. So hatten sie Gelegenheit, den Jagdhörnern der Jäger zu lauschen und dazu die Würste, hergestellt aus Wildschweinen der umliegenden Wälder, zu probieren. Oder sie konnten den Strickhof Wein zusammen mit dem Strickhof Alpkäse degustieren. Aus der Gemeinde Lindau mit ihren Dörfern Grafstal, Tagelswangen, Winterberg und Lindau präsentierten insgesamt rund 40 Aussteller ihre meist selbst hergestellten Sachen an ihren Ständen. Die Palette reichte von Pfeffermühlen aus



Schweizer Holz mit Schweizer Mahlwerken über Selbstgestricktes und Handgeschneidertes bis zu Selbstgebackenem und selbst gemachter Konfitüre und Schmuck. Begeistert vom Strickhof-Adventsmarkt zeigte sich auch Fritz Jenzer, Gemeindepräsident von Lindau: «Ein solcher Markt



verstärkt den Zauber der Adventszeit und ist ein Lichtpunkt in unserer Gemeinde», sagte er erfreut. Der Adventsmarkt trage auch dazu bei, die immer schon guten Beziehungen zwischen der Gemeinde Lindau und dem Strickhof zu vertiefen, fuhr er fort in seinen Grussworten um abschliessend zu bemerken: «Es würde mich freuen, wenn der Markt zum festen Bestandteil der Adventaktivitäten in der Gemeinde wird».

## Zwei Millionen im Swiss Casino St. Gallen

**Am vergangenen Samstagmittag konnte im St. Galler Casino ein einmaliges Jubiläum gefeiert werden. Um 13 Uhr trat nichts ahnend der zwei-millionste Gast seit der Eröffnung vor acht Jahren in den Saal. Zu ihrer grossen Überraschung wurde die Dame von einem Empfangskomitee begrüsst.**

Ein Mitarbeiter des Casinos erläuterte der verdutzten Besucherin den Umstand und überreichte mit den besten Wünschen des Hauses der Glücklichen eine Flasche Cham-

pagner, Bargeld im Wert von 2000 Franken und einen Blumenstraus. Die Dame aus Rorschach konnte ihr Glück kaum fassen. Gut, dass ihre Schwägerin sie ins Casino begleitete. So konnte die Pensionärin im Familienkreis anstossen.

Heute am Montag, 28. November 2011, feiert Swiss Casinos St. Gallen seinen achten Geburtstag. Massimo Schawaller leitet die Spielbank seit fünf Jahren und meint: „Wir haben intern Wetten abgeschlossen, welches Jubiläum zuerst eintrifft. Ich habe richtig getippt!“

## LaVita Swiss GmbH spendet Erlös

**Die Firma LaVita Swiss GmbH mit Sitz in 5643 Sins / AG hat im Herbst dieses Jahres zu 17 Veranstaltungen zum Thema Übergewicht Interessierte eingeladen. Dieser Einladung sind insgesamt 214 Teilnehmerinnen in der gesamten Deutschschweiz gefolgt, um sich darüber zu informieren, das ein oder andere überflüssige Kilo loszuwerden.**

Die LaVita Swiss GmbH hat sich dazu entschlossen, für zugunsten derjenigen, deren Not gross ist, die Teilnahme mit einem Betrag von CHF 5,00 zu belegen. Dabei ist ein statt-

licher Betrag von CHF 1.536.50 zusammengesommen. Hierfür gilt der Dank allen, die diese Aktion unterstützt haben.

Der Geschäftsführer der LaVita-Swiss GmbH, Klaus Pauly, hat diesen Betrag nochmal aufgestockt, so dass an die Glückskette zu Gunsten der Hungerhilfe Ostafrika CHF 2.000,00 überwiesen werden konnte: „Ich freue mich sehr, dass nahezu alle Teilnehmer an den Veranstaltungen sich an dieser Aktion beteiligt haben, um Menschen, die nicht das Allernötigste haben, ein wenig zu unterstützen“, so LaVita-Swiss-Geschäftsführer Klaus Pauly.

## Tanzen ist gesund

**Schwingen Sie Ihr Tanzbein! Esther Assenmacher hat ihre Tanzschule nach dem Umzug ins neue Heim neuen Glanz verpasst und ladet am 17. Dezember herzlich zum Eröffnungs- und Weihnachts-Apéro ein.**

ag- Man weiss, dass Bewegung gesund ist und zum Wohlbefinden beiträgt. Noch besser ist es, wenn es Spass macht, sich zu bewegen. Die Tanzschule Assenmacher sorgt für dies. Bis anhin war das Lokal an der Marktgasse, heute liegen die Räumlichkeiten am Untertor 37. Esther Assenmacher hat die Tanzschule ganz nach ihrem Geschmack einrichten können. «Ich hatte ausserordentli-



Disco-Stimmung in der Tanzschule Assenmacher.

ches Glück, als ich auf dieses Lokal gestossen bin», so die stolze Tanzlehrerin. Der grosse, helle Tanzsaal kann mit wenigen Knopfdrücken in einen lichtüberfluteten und glitzernden Partyraum umgewandelt werden. Werfen Sie einen Blick darauf, wenn am 17. Dezember der Weihnachts-Apéro das neue Tanzlokal einweihet. Von 14 bis 20 Uhr wird gefeiert. Die Tanzschuhe und gute Laune sind die wichtigsten Zutaten für dieses Fest.

### Tanzstunden mit Spassfaktor

Esther Assenmacher unterrichtet und tanzt mit grosser Leidenschaft. Bereits seit über 40 Jahren erfreut sie sich an dieser Beschäftigung. Gesellschaftstanz, Salsa, Paartanz, Latin oder Rock, alle Stilrichtungen werden von der Tanzschule Assenmacher angeboten. Speziell ausgebildet ist Esther Assenmacher auch für das Reha-Tanzen nach dem Schlaganfall oder Parkinson und seit neustem auch fürs Tanzen für ältere Menschen und Personen mit Rollatoren. Jeweils ab 18 Uhr beginnen die Tanzstunden für Paare und Singles. Dabei wird unterrichtet aber vor allem



Bilder: Anja Grob  
Esther Assenmacher.

getanzt, und Esther Assenmacher korrigiert und gibt gerne nützliche Tipps. Das Ganze funktioniert nach einem 'Club-System', man bezahlt einen Mitgliederbeitrag, und kann dann an den Stunden teilnehmen. Die Kurse finden wöchentlich statt und dauern jeweils 90 Minuten. Ab dem 9., 10. und 13. Januar beginnen neue Grundkurse. Bei Interesse melden Sie sich per Telefon bei Esther Assenmacher, stellen die Tanzschuhe bereit und freuen sich auf einen ausgelassenen Abend.

### Tanzschule Assenmacher

Untertor 37  
8400 Winterthur  
Telefon 052 213 15 72 (ab 18 Uhr)

## Das fitdankbaby®-Team Winterthur

**Fitness für Dich & Dein Baby! Unter diesem Motto starten Sabrina Spühler und Martina Tischhauser ab Januar 2012 die fitdankbaby®-Kurse.**

Beide Frauen bringen viel Erfahrung mit in die Kurse mit. Sabrina Spühler ist Mutter von zwei Söhnen der kleinere ist gerade mal sechs Monate alt. Vor der Geburt des ersten Sohnes unterrichtete Spühler leidenschaftlich gerne Aerobickurse. Nach der Geburt war das aber nicht mehr so einfach, weil das Mutter-sein die ganze Zeit beanspruchte. «In der zweiten Schwangerschaft habe dann fitdankbaby® entdeckt», so Spühler. Das Konzept hatte sie sofort überzeugt. «Im November habe ich meinen ersten Kurs gestartet», so Spühler weiter. Die Mütter waren begeistert. Die zweite im Bunde ist Martina Tisch-

hauser. Mit fitdankbaby® kann sie all ihre Freude an Bewegung, Babys und Müttern in einer Arbeit vereinen. Das Fachwissen aus der Kinderarztpraxis, der Diplomarbeit «Bewegte Mütter» in Rahmen einer Wellness-trainer-Ausbildung und der Arbeit als Fitnesstrainerin vermittelten ihr das nötige Know-how für die weiteren Ziele. Sie ist sehr motiviert und würde sich freuen, auch Sie und Ihr Baby vom fitdankbaby®-Konzept begeistern zu dürfen.

### Weihnachtsgeschenk?

«Wir freuen uns, jungen Müttern die Chance zu geben, sich mit ihrem Baby zu bewegen», so die beiden Kinderfreundinnen. Das fitdankbaby®-Konzept vereint Fitnesstraining für die Mama mit Übungen für und mit ihrem Baby. Infos und Anmeldung unter [www.fitdankbaby.ch](http://www.fitdankbaby.ch).

Haben Sie noch kein Weihnachts- oder Geburtsgeschenk? Gutscheine über Wunschbetrag sind bei fitdankbaby® erhältlich.

### fitdankbaby

Fitness für Dich & Dein Baby  
Ellikonstrasse 31  
8500 Frauenfeld



Bild: z.V.g.  
Sabrina Spühler und Martina Tischhauser (rechts).

## Traueranzeigen

### WINTERTHUR

**Nelly Hänni-Cattaneo**, gestorben am 08. Dezember 2011, wohnhaft gewesen in Winterthur, Schauenbergstrasse 4. Geboren am 16. Mai 1937. Trauerfeier: Donnerstag, 15. Dezember 2011, 14.00 Uhr, reformierte Kirche Oberwinterthur.

**Hedwig Olga Friedrich-Wegmann**, gestorben am 08. Dezember 2011, wohnhaft gewesen in Winterthur, Waldhofstrasse 1. Letzte Privatadresse: Adlerstrasse 2B. Geboren am 01. Mai 1926. Trauerfeier: Mittwoch, 14. Dezember 2011, 14.30 Uhr, Ab-dankungskapelle Friedhof Rosenberg.

**Heidi Spiess**, gestorben am 01. Dezember 2011, wohnhaft gewesen in Winterthur, Stadlerstrasse 162. Letzte Privatadresse: Wieshofstrasse 80. Geboren am 20. Juli 1941.

Trauerfeier: Donnerstag, 15. Dezember 2011, 11.45 Uhr, Friedhof Rosenberg, am Grab.

**Teresa Irena Plaskowski**, gestorben am 07. Dezember 2011, wohnhaft gewesen in Winterthur, Gutstrasse 11. Geboren am 18. September 1958. Trauerfeier: Donnerstag, 15. Dezember 2011, 14.30 Uhr, Abdankungskapelle Friedhof Rosenberg.

**Albert Karl Ruckstuhl**, verheiratet mit Erika Ruckstuhl geb. Russ, von Braunau TG/Tobel-Tägerschen TG, wohnhaft gewesen in Winterthur, Grabenackerstrasse 115. Geboren 1939. Trauerfeier: Montag, 19. Dezember 2011, 14.00 Uhr, ref. Kirche Oberwinterthur.

**Bernhard Ganz**, gestorben am 08. Dezember 2011, wohnhaft gewesen in Winterthur, Moosackerstrasse 36. Geboren am 23. März 1952. Trauer-

feier: Donnerstag, 15. Dezember 2011, 15.00 Uhr, Chrischona Kirche Grütze.

### SEUZACH

**Elisa Paula Wyss geb. Kenel**, Ehefrau des Otto Wyss, von Kappel SO und Arth SZ, wohnhaft gewesen in Seuzach, Gartenstrasse 4. Geboren am 29. Juni 1929. Bestattung: Mittwoch, 14. Dezember, 13.30 Uhr auf dem Friedhof Seuzach. Anschliessend Trauerfeier in der röm.-kath. Kirche St. Martin in Seuzach. Be-sammlung auf dem Friedhof.

### DÄTLIKON

**Rosa Müller geb. Pedrotti**, von Dättlikon, wohnhaft gewesen in Dättlikon, Ausserdorf 6. Geboren 1920. Ab-dankung: Mittwoch, 14. Dezember 2011, 14.00 Uhr, reformierte Kirche Dättlikon..